

Aumann erreicht 2022 Allzeithochs in Auftragseingang, Auftragsbestand und Liquidität und prognostiziert für 2023 weiteres Wachstum für Umsatz und Ergebnis

Beelen, 07. März 2023

Die Aumann AG ("Aumann", ISIN: DE000A2DAM03), ein führender Hersteller von Automatisierungslösungen für die Elektromobilität, hat das Geschäftsjahr 2022 gemäß vorläufigen Zahlen mit Rekordwerten beendet. Der Auftragseingang lag 24,8 % über dem Vorjahr und erreichte mit 295,3 Mio. € den höchsten Wert der Unternehmensgeschichte. Klarer Wachstumstreiber war das Segment E-mobility, dessen Auftragseingang sogar um 36,3 % auf 230,5 Mio. € anstieg und das zweite Jahr in Folge einen neuen Bestwert markiert hat.

Der Umsatz von Aumann folgte der dynamischen Auftragsentwicklung und stieg um 33,6 % auf 215,3 Mio. €, wobei das Segment E-mobility einen Umsatzanstieg um 47,1 % auf 142,1 Mio. € verzeichnete. Trotz der geopolitischen Konflikte und eines wirtschaftlich fordernden Marktumfelds konnte Aumann sein EBITDA im Vorjahresvergleich signifikant auf 8,7 Mio. € verbessern, was einer EBITDA-Marge von 4,1 % entspricht. Damit hat das Unternehmen seine für das Geschäftsjahr 2022 gesetzte Prognose erreicht.

Aumann schließt somit das Geschäftsjahr 2022 mit einem Rekord-Auftragsbestand in Höhe von 256,4 Mio. € ab, was einem Anstieg von 45,0 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Der Auftragsbestand im Segment E-mobility konnte sogar um 70,7 % auf 205,5 Mio. € ausgebaut werden.

Auf Basis des hervorragenden Auftragsbestandes erwartet das Management für das Geschäftsjahr 2023 ein deutliches Umsatzwachstum auf über 250 Mio. €. Gleichzeitig werden sich die stärkeren Margen im Auftragsbestand zunehmend im Ergebnis materialisieren, was in 2023 zu einer weiteren Verbesserung der Profitabilität des Unternehmens führen wird. Vor diesem Hintergrund wird eine EBITDA-Marge von 6 bis 7 % erwartet.

Die Automobilindustrie baut ihre Produktionskapazitäten im Bereich Elektromobilität konsequent aus und die Nachfrage nach automatisierten Produktionslösungen „Made by Aumann“ hält unverändert an. Eine Liquiditätsposition, die zum Jahresende signifikant auf 120,6 Mio. € angesprungen ist, sowie eine Eigenkapitalquote von 60,5 % stärken Aumanns Wachstumsperspektiven zusätzlich.

Der vollständige Jahresfinanzbericht 2022 wird am 30. März 2023 auf www.aumann.com veröffentlicht.

Aumann AG
Dieselstraße 6
48361 Beelen
Deutschland
Tel +49 2586 888 7800
Fax +49 2586 888 7805
ir@aumann.com
www.aumann.com

Vorstand
Sebastian Roll (CEO)
Jan-Henrik Pollitt (CFO)

Aufsichtsrat
Gert-Maria Freimuth (Vorsitzender)
Christoph Weigler
Dr.-Ing. Saskia Wessel

Registergericht
Amtsgericht Münster, Registernummer: HRB 16399